

Jahresbericht 2021

1. Das Vereinsjahr im Überblick

Wir blicken auf ein besonderes Jahr mit emotionalen Momenten und manchen coronabedingten Einschränkungen zurück. Wenn immer möglich boten wir als Verein unsere Dienstleistungen und Aktivitäten an, denn sie bedeuteten und bedeuten Lebensqualität.

Es scheint, dass sich jetzt, im Frühjahr 2022, eine gewisse Entspannung abzeichnet. Das ist Grund zu Freude und Erleichterung. Das Ende der besonderen Lage ist in Sicht, Einschränkungen des öffentlichen und privaten Lebens werden aufgehoben. Allerdings könnte dieser Optimismus auch täuschen – gerade deshalb ist die volle Übernahme der Selbstverantwortung ein Muss. Vorsicht ist weiterhin mehr als angebracht.

Pro memoria Dieter Grauer

Unser Präsident trat im Frühling 2021 aufgrund einer schweren Erkrankung aus dem Vorstand zurück und verstarb im Sommer 2021. Wir verdanken ihm viel. Sein Engagement für den Verein und seine Motivation, seine Tatkraft und Umsicht, sein Ideenreichtum und sein Vorbildcharakter waren eindrücklich. Wir sind traurig über seinen Hinschied und behalten Dieter Grauer in lebendigem Gedenken.



Corona

Die Pandemie zog sich wie ein roter Faden durch das Vereinsjahr. Nachdem wir ab Sommer 2021 wieder manche Anlässe hatten durchführen können, folgte die nächste Virus-Welle, so dass wir unsere Dienstleistungen und Aktivitäten einmal mehr reduzieren mussten.

Besonders traf uns, dass sowohl die physische

Mitgliederversammlung im Frühling und auch das bereits aus dem Vorjahr verschobene 25-jährige Jubiläum des Vereins nicht wie geplant über die Bühne gehen konnte. Uns bleibt die Hoffnung, dass wir das Jubiläum im Sommer 2022 endlich feiern können und ein geselliges und fröhliches gemeinsames Fest erleben werden.

Präsidium und Vorstand

An der letztjährigen schriftlich durchgeführten Mitgliederversammlung wurde kein neuer Präsident gewählt, weil niemand zur Verfügung stand. In der Folge führte der Vizepräsident den Vorstand kommissarisch. Die Ressorts bzw. Funktionen waren gemäss nebenstehender Tabelle verteilt.

Ressort	Verantwortliche
Vizepräsident	Urs Häfliger
Koordination Vermittlungsteam	Susanne von Arx / Monica Wildhaber
Veranstaltungen	Roberto Barizzi
IT und Computeria	Hans von Mandach
Generationen im Klassenzimmer (GiK)	Monika Spehr
Vertretung der Pro Senectute	Beatrice Tschopp
Mitgliederverwaltung	Mario Zambelli
Webmaster, Mailversand und Druck	Markus Diener
Werbung etc.	Mario Zambelli
Finanzen	Karin Wieler
Protokolle	Monika Spehr

Zur Unterstützung der Vereinsaktivitäten stiess ab Sommer 2021 Heinz Leo Brunner zum Vorstand, und zwar mit dem Ziel herauszufinden, ob und wie ein längerfristiges Commitment möglich wäre.

Eine Vorstellung vom hohen Einsatz des Vorstandes vermittelt folgende Zahl: Im Verlauf des Berichtsjahrs leisteten diese 10 Personen insgesamt rund 6'500 Arbeitsstunden für den Verein!

Mitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung führten wir auf dem Korrespondenzweg durch. Das Protokoll wird im Rahmen der Mitgliederversammlung 2022 abgenommen.

Anlass für freiwillige Mitarbeitende

Ein Höhepunkt im Vereinsjahr 2021 war der gut besuchte Anlass für die freiwillig Mitarbeitenden am 27. Oktober 2021. Der Vormittag stand für Informationen und Diskussionen zum Vereinsleben zur Verfügung. Nach einem gemeinsamen Imbiss über Mittag ging es unter der Leitung von Roberto Bazzini nach Winterthur, wo wir – 37 freiwillig Mitar-



Blick in die Seilerei Winterthur

beitende und Vorstandsmitglieder – zwei sehr spezielle Betriebe besichtigten, beide jenseits der gängigen Norm, beide mit eigenem Charme, beide historische Zeugen der Industriekultur, beide unvergesslich: die «Nagli» (Nagelfabrik) und die Seilerei.

2. Dank

Sfs-Freiwilligenarbeit, Spenden

2021 engagierten sich gegen 100 Personen als freiwillige Mitarbeitende bei Sfs: 11 als Vorstandsmitglieder, 6 im Vermittlungsteam, über 50 als Dienstleistende zugunsten älterer Menschen, gegen 20 im Rahmen von Generationen im Klassenzimmer. So setzte sich rund jedes achte Mitglied aktiv für das Wohl der Seniorinnen und Senioren von Zollikon und Zollikerberg ein. Darauf sind wir stolz; wir danken den Akteurinnen und Akteuren herzlich.

Dasselbe gilt für die stattliche Anzahl von Spenderinnen und Gönnern: Sie helfen massgeblich, die hohen Lasten zu bewältigen, die der Verein Sfs zu tragen hat.

Gemeinde und Partnerorganisationen

Der Verein bedankt sich insbesondere für alle Formen finanzieller und organisatorischer Unterstützung bzw. der Kooperation mit der Gemeinde Zollikon und weiteren Organisationen bzw. Vereinen (z.B. Chramschof, Pro Senectute, Besuchsdienst, katholische Kirchgemeinde). Verschiedene

Aktivitäten des Vereins wären ohne diese Ressourcen nicht leistbar.

Einzelpersonen im privaten und öffentlichen Bereich

Immer wieder unterstützen engagierte Einzelpersonen unseren Verein ideell, finanziell oder organisatorisch. Das wissen wir zu schätzen; es ermutigt uns, den eingeschlagenen Weg zuversichtlich und motiviert weiterzuverfolgen.

3. Aus den verschiedenen Ressorts

Im Folgenden berichten wir über Fakten, Erfahrungen und Erreichtes in den einzelnen Ressorts. Es handelt sich um Kurzberichte der jeweiligen Ressortleitenden.

a) Koordination Vermittlungsteam

Das Vermittlungsteam Jeannette Brumann, Rosemarie Müller, Susanne Strasser und Liselotte Weber leistete auch im schwierigen Umfeld des zweiten Coronajahrs einen engagierten Einsatz.

Erfreulicherweise versahen die freiwillig Mitarbeitenden sämtliche Dienste ohne Unterbrüche und unter strikter Einhaltung der vorgegebenen Schutzmassnahmen. Mehr: Sogar zusätzlich konnten neue Freiwillige gewonnen werden.

Aufgrund des Todesfalls im Vorstand übernahm die Koordinationsstelle Vermittlung zusätzliche Funktionen. Die wachsende Aufgabenlast führte dazu, dass nun die bisherige Leiterin, Susanne von Arx, die Koordinationsstelle Vermittlung gemeinsam mit Monica Wildhaber führt. Diese Konstellation ermöglicht auch bei Abwesenheiten einen reibungslosen Dienstleistungsbetrieb, da beide Koordinatorinnen auch Vermittlungs- und Dienstleistungsaufgaben übernehmen.

Sfs-Dienstleistungs-Vermittlung in Zahlen:

Die Vermittlerinnen sind insgesamt während 49 Wochen pro Jahr (ohne Feiertage) von Montag bis Freitag von 08.00 – 18.00 am Telefon und Computer im Einsatz. Sie lösen sich wochenweise ab; jede hat während einer Woche pro Monat Dienst. Vom Vermittlungsteam wurden damit insgesamt rund 2'450 Stunden Freiwilligenarbeit geleistet. Die Koordinatorinnen leisteten insgesamt 392 Stunden freiwillige Koordinations- und Vorstandarbeit.

Es wurden insgesamt 1'731 Dienstleistungseinsätze organisiert. Bei 60 Dienstleistungen handelte es sich um Daueraufträge.

Am häufigsten wurden Fahrdienste beansprucht bzw. geleistet, konkret:

- 2'335 Einsatzstunden – insgesamt 16'587 gefahrene Kilometer
- 1'086 Stunden (880 Fahrten) für medizinische Fahrten
- 174 Stunden (122 Einsätze) für Körperpflege (z.B. Coiffeur)
- 377 Stunden (318 Fahrten) für Einkaufsbegleitung oder Botendienste

Für andere Sfs-Dienstleistungen wendeten die Freiwilligen 837 Stunden auf (489 Einsätze).

Susanne von Arx und Monica Wildhaber

b) Veranstaltungen

Wegen der Pandemie war der Organisationsaufwand mit dem Blick auf die durchgeführten Anlässe unverhältnismässig hoch. Immerhin fand eine stolze Anzahl von Anlässen statt, sogar Pétanque konnte gespielt werden. Hier die Fakten:

Computeria-Stammtisch

6 Anlässe, besucht von total 72 Interessierten. Durchführung alternierend im Epi-Park und in der Residenz Tertianum.

Mittagstisch

6 Anlässe mit total 149 Anwesenden. Durchschnittlich nahmen jeweils rund 25 Personen teil. Durchführung im Neumünster Park, ausgezeichnete 3-Gang-Menüs, professionell gekocht und serviert, zudem von Pro Senectute vergünstigt.

Offenes Singen

13 Anlässe à je 10 bis 12 Personen, geleitet von einer Berufsmusikerin und finanziert vom Chram-schopf Zollikerberg. Im Gegensatz zur Computeria und zum Mittagstisch ist im Offenen Singen keine Anmeldung erforderlich.

Roberto Barizzi

c) IT und Computeria-Stammtisch

Der Computeria-Stammtisch wird rege genutzt, der Standort im Dorf etwas weniger, wohl weil die Anreise im Zollikerberg einfacher ist. Die Erfahrung zeigt, dass die Teilnehmenden hohe Erwartungen mitbringen. Das Betreuungsteam kann sie leider (noch) viel zu oft nicht erfüllen, obwohl es hochmotiviert und bemüht ist, die speziellen Situationen zu berücksichtigen. Entsprechend besteht ein gewisses Enttäuschungspotenzial auf beiden Seiten. Was die Computeria zu leisten vermag, besteht nicht darin, digitale Wünsche zu erfüllen, sondern den

Dialog über Knacknüsse und den Austausch von Erfahrungen unter den Teilnehmenden zu fördern. Wir sind daran, den Betrieb diesbezüglich weiter zu optimieren.

Hans von Mandach

d) Generationen im Klassenzimmer (GIK)

Seit 15 Jahren arbeiten Schulen und Kindergärten mit Sfs-Mitgliedern als «Generationen im Klassenzimmer» (GiK) zusammen. Dazu gehört, dass die Verantwortlichen des Vereins Sfs die Schulleitungen und Lehrerkollegien regelmässig und vor Ort über das Projekt informieren. In einem Fall (Sekundarschule) war das möglich, im andern (Primarschule) musste der Anlass wegen Covid-19 abgesagt werden. Die Pandemie erschwerte die schulischen und persönlichen Arbeitsbedingungen massiv, kein Wunder also, dass die Mitarbeit von Seniorinnen und Senioren in den Schulklassen und Kindergärten tendenziell zurückging. Wirkten im Vorjahr noch 21 Seniorinnen und Senioren im Unterricht mit, sank diese Zahl bis Ende 2021 auf 14. Immerhin leisteten Sfs-Mitglieder insgesamt 1'427 Einsatzstunden (Vorjahr: 1'294), Corona-bedingt entfielen 268 Stunden (Vorjahr: 750).

Es versteht sich von selbst, dass der Verein alles unternehmen wird, um ältere Menschen wieder zur Mitarbeit im Unterricht zu motivieren, sobald sich die Pandemie-Situation entspannt.

Monika Spehr

e) Pro Senectute

Die Ortsvertretung Zollikon der Pro Senectute Kt. Zürich ist seit der Gründung von Sfs Zollikon als Beisitzerin im Vorstand vertreten und schafft dadurch Synergien. Sie leistet seit Jahren finanzielle Beiträge an den Mittagstisch und wird im Sommer 2022 das Jubiläumsfest mit einem namhaften Beitrag unterstützen.

Beatrice Tschopp

f) Mitgliederverwaltung

Im Berichtsjahr verzeichnete der Verein Sfs einen erfreulichen Mitgliederzuwachs. Dies war vor allem die positive Folge einer schriftlichen Werbeaktion, welche sich an rund 2'200 Zolliker Einwohnerinnen und Einwohner im Altersbereich 62+ richtete. Dabei kamen nebst einem personalisierten Werbebrief ein neuer Sfs-Prospekt mit Anmeldekarte sowie eine Übersicht über das aktuelle Dienstleistungsangebot zum Versand.

Ende 2021 durfte sich der Verein erstmals über 800 Mitglieder freuen! Die Tabelle gibt Auskunft über die Entwicklung der Mitgliederzahlen. Der Mitgliederbestand wuchs gegenüber dem Vorjahr netto um 37 Personen bzw. um knapp 5%. Weiterhin gehört der SFS zu den mitgliederstärksten Organisationen in unserer Gemeinde!

	Ende 2021	Ende 2020
Total Mitglieder	800	763
Paarmitglieder	316	263
Einzelmitglieder	484	500
Frauen	559 (70%)	546 (72%)
Männer	241 (30%)	217 (28%)
Neueintritte	120	52
Todesfälle	45	42
Austritte	26	26

Mario Zambelli

g) Webmaster, Mailversand und Druck

Die Aufgaben des «Webmasters» sind so vielfältig wie wesentlich, gerade in Pandemiezeiten:

- die SFS-Website laufend aktualisieren und pflegen
- Informationen für die Mitglieder auf der Webseite platzieren
- Veranstaltungen ankündigen und verwalten
- Unterlagen zum Download bereitstellen
- "Elektronische Post" versenden
- Informationsmaterial und Briefe drucken und je nachdem per Post verschicken

Markus Diener

h) Werbung und Öffentlichkeitsarbeit

Im Berichtsjahr erschienen im Monatsrhythmus Inserate im «Zolliker Zumiker Boten». Pandemiebedingt musste der ursprüngliche Schaltplan mehrmals umgestellt und aktuellen Entwicklungen angepasst werden. Im Weiteren publizierte der «ZoZuBote» in verdankenswerter Weise verschiedene «Eingesandt» und berichtete über SFS-Aktivitäten. Nebst «unserem» «ZoZuBoten» danken wir auch

der «Zürichsee-Zeitung» herzlich für Berichte über unseren Verein in Text und Bild.

Wie in früheren Jahren inserierte der Verein im Kursprogramm des Zolliker Freizeitdienstes. Gedruckte Werbepлакate mit Abreisszetteln, auf welchen die SFS-Kontaktdetails ersichtlich waren, wurden an Bus- und Forchbahn-Haltestellen sowie an verschiedenen Anschlagbrettern angebracht und halfen mit – neben der wichtigen Mund-zu-Mund-Propaganda –, unsere Präsenz in der Gemeinde zu stärken und neue Mitglieder zu gewinnen.

Mario Zambelli

i) Finanzen

Über die finanziellen Belange des Vereins Senioren für Senioren legen die Erfolgsrechnung und die Bilanz 2021, ebenso die Erläuterungen dazu und der Bericht der Rechnungsrevisionsstelle (vgl. Anhang) Rechenschaft ab.

Karin Wieler

Zollikerberg, im März 2022

Für den Vorstand:

Urs Häfliger und Heinz L. Brunner

Anhang

**Erfolgsrechnung in CHF
01.01. bis 31.12.2021**

ERTRAG	
Mitgliederbeiträge und -Spenden	34'017.12
Spenden Dritter	3'000.00
Verein Chramschof	1'500.00
Gemeinde Zollikon	4'000.00
Ertrag aus verrechneten Dienstleistungen	0.00
Total Ertrag	42'517.12
AUFWAND	
Vorstand	3'016.85
Vermittlung + Aufwand verr. Dienstleistungen	8'958.50
Singen	1'933.50
Veranstaltungen	3'445.35
Versicherungen	1'228.30
Büromaterial, Drucker	1'084.65
Drucksachen	1'811.95
Telefon- und Internetgebühren	1'554.50
Porti	2'749.20
Beiträge an Organisationen	60.00
IT-Software und -Support	10'994.50
Inserate	5'071.70
Bankspesen	211.30
Total Aufwand	42'120.30
Ausserordentlicher Ertrag:	
Auflösung von Rückstellungen	8.90
Ausserordentlicher Aufwand:	
Ausserordentliche Rückstellungen für IT	0.00
Ausserordentl. und betrieblich fremder Erfolg	8.90
Ertrag + Auflösung von Rückstellungen	42'526.02
Aufwand + ausserordentliche Rückstellungen	42'120.30
Jahresgewinn	405.72

**Bilanz in CHF
per 31.12.2021**

AKTIVEN	
Umlaufvermögen	
Flüssige Mittel (Raiffeisen-Bank)	46'853.60
Aktive Rechnungsabgrenzungen	
Vorausbezahlte Aufwendungen	1'228.30
Noch nicht erhaltene Erträge	0.00
Total Aktive Rechnungsabgrenzungen	48'081.90
Total Aktiven	48'081.90
PASSIVEN	
Passive Rechnungsabgrenzung, kurzfristige Rückstellungen	160.00
Im Voraus erhaltene Erträge	2'705.00
Rückstellungen für IT/Jubiläum	21'850.00
Eigenkapital	23'366.90
Total Passiven	48'081.90

Revisorenbericht

Die Revisionsstelle des Vereins Sfs hat die für das Geschäftsjahr 2021 am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Jahresrechnung (Erfolgsrechnung und Bilanz) im Rahmen einer eingeschränkten Revision geprüft und empfiehlt der Mitgliederversammlung, den Vorstand für das Rechnungsjahr 2021 zu entlasten.

Der vollständige Bericht der Revisionsstelle befindet sich auf der folgenden Seite.

Erläuterungen zur Erfolgsrechnung 2021

Die *Erfolgsrechnung 2021* schliesst mit einem kleinen Jahresgewinn ab. Im Berichtsjahr erhöhte sich der Mitgliederbestand wieder etwas und damit konnte der Ertrag stabilisiert werden. Zusammen mit den Mitgliederbeiträgen sicherte der wiederum erfreuliche Spendeneingang die für den Betrieb nötigen Mittel. Auf der Aufwandseite erhöhten sich insbesondere die zweckmässigen Investitionen resp. Ausgaben für IT-Software bzw. -Support und zusätzliche Inserate. Der Verein Sfs achtet insbesondere darauf, die zur Erfüllung seiner vielfältigen Aufgaben nötigen betrieblichen Mittel möglichst dauerhaft und längerfristig sicherzustellen.

Budget 2022

Das *Budget* fällt in die Kompetenz des Vorstands. Es sieht für 2022 einen leicht negativen Haushalt vor. Dies können wir uns erlauben aufgrund der vorhandenen Substanz (Eigenkapital).

Mitgliederbeitrag 2023

Die Mitgliederversammlung bestimmt die Höhe der *Mitgliederbeiträge* jeweils ein Jahr zum Voraus. Für 2023 empfiehlt der Vorstand der Mitgliederversammlung, die Mitgliederbeiträge unverändert zu belassen:

CHF 35.– für Einzelpersonen und CHF 50.– für Paare, die in einem gemeinsamen Haushalt leben.



Verein Senioren für Senioren · 8125 Zollikerberg · Tel. 079 680 36 95 · info@sfs-zollikon.ch · www.sfs-zollikon.ch

**Bericht der Rechnungsrevisionsstelle
an die Mitgliederversammlung
des Vereins Senioren für Senioren Zollikon/Zollikerberg (SfS)**

Die unterzeichneten Revisoren haben die Rechnung (Bilanz und Erfolgsrechnung) des Vereins Sfs für das Rechnungsjahr 2021 am 07. März 2022 geprüft und erstatten folgenden Bericht:

Wir prüften die vorgelegte Rechnung im dafür üblichen eingeschränkten Rahmen und stellten fest, dass sie ordnungsgemäss geführt wurde sowie dem Gesetz und den Statuten des Vereins entspricht.

Die Buchungen stimmen mit den Belegen überein; die Rechnungsstellungen sind begründet und das Vermögen ist durch entsprechende Belege ausgewiesen.

Die Rechnung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 405.72 ab. Dadurch erhöht sich das Vereinsvermögen per 31. Dezember 2021 auf neu Fr. 23'366.90.

Die Revisoren empfehlen der Mitgliederversammlung vom 11. Mai 2022:

1. die Jahresrechnung zu genehmigen und
2. die Finanzverantwortliche des Vereins Sfs, Karin Wieler, unter Verdankung ihrer geleisteten Arbeit sowie den gesamten Vorstand des Vereins Sfs zu entlasten.

Zollikon, 07. März 2022



Hans Strickler



Peter Jost